

## **Antrag vom 18.10.2004, OF 1154/6**

Betreff:

Grüngürtel und Grünzüge der Stadt Frankfurt am Main

Der Ortsbeirat möge beschließen;

Der Magistrat wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten.

1. Wie viele Flächen im Grüngürtel des Frankfurter Westens (Obr 6), die der Stadt Frankfurt gehören, oder von ihr verwaltet werden, sind als Gärten oder Grabeland verpachtet?
2. Wie hoch sind die Pachteinahmen aus diesen Flächen?
3. Warum duldet die Stadt Frankfurt diese widerrechtliche Nutzung in der Landschaftsschutzzone 2 ?
4. Ist angedacht, diese Flächen zu kündigen? Wenn Ja", wann?
5. Wer kommt für die Kosten der Beseitigung und der Herstellung des ursprünglichen Zustands dieser Grundstücke auf?
6. Was soll anschließend mit diesen Grundstücken passieren?
7. Wenn diese Flächen an Landwirte verpachtet werden, wie hoch ist der Pachtverlust gegenüber dem jetzigen Zustand?
8. Gibt es für die Bäume auf diesen Grundstücken, auch für Bäume auf privaten Grundstücken, wenn diese wieder in den ursprünglichen Zustand zurückgeführt werden, eine Fällgenehmigung? Wenn Ja", wie viele Bäume sind betroffen? Sollte keine Fällgenehmigung erteilt werden, wie soll dann die Nutzung der Flächen aussehen?
9. Warum ist, trotz mehrfacher Anträge des Obr 6, auf den Flächen in Nied am Lachegraben an der Schwanheimer Brücke, noch nichts passiert?

Begründung:

Das Umweltamt der Stadt Frankfurt geht zur Zeit mit großem Druck gegen Private Grundstückseigentümer vor, welche Flächen in der Landschaftsschutzzone 2 seit Jahrzehnten als Gärten nutzen, diese Gärten zu entfernen.

Die Stadt sollte erst einmal mit gutem Beispiel voran gehen und vor ihrer eigenen Haustüre kehren.

Antragstellende Fraktion:  
fraktionslos

Vertraulichkeit: Nein

Beratung im Ortsbeirat: 6

---

**Beratungsergebnisse:**

[35. Sitzung des OBR 6 am 02.11.2004, TO I, TOP 17](#)

Beschluss:

Auskunftsersuchen [V 1297 2004](#)

Die Vorlage OF 1154/6 wird mit der Maßgabe beschlossen, dass in Ziffer 1 nach dem Wort "Grüngürtel" die Worte "und in der Landschaftsschutzzone 2" eingefügt werden.

Abstimmung:

Einstimmige Annahme